



**Friedrich Braig
Heinrich von Kleist**

XI, 637 Seiten 8°. Preis ge-
heftet M. 11.50, in Ganzleinen
M. 15.—, in Halbfranz M. 20.—

Berliner Börsen-Zeitung:

Braig's „Heinrich von Kleist“ verdient einen
überragenden Platz unter den Publikationen
zur deutschen Geistesgeschichte einzunehmen.
... Seine Darstellung erhebt sich an manchen
Punkten zu einem Sprachpathos, das die Lektüre
zu einem hinreißenden Genuß werden läßt.

Ⓩ

E. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, München 23

Vor 200 Jahren erwähnte jedes Lexikon

Johannes Leyser

den buchtigen Philosophen und Wanderbuchhändler, der
neben Thomastius und Pufendorf für das Problem der
Polygamie eingetreten war.

Carl Willnau

stellte Leyser in den Mittelpunkt eines Schauspiels
von höchster dramatischer Wucht und romantischer
Spannung. So tragikomisch das Problem der Polygamie
bei einem Buchtigen wirken muß, so ergreifend gestaltet
der Dichter Leyser's Kampf für Geistes- und Gewissens-
freiheit gegen Dummheit, Muckertum und Buchstaben-
fanatismus.

Den Reiz dieses geistreichen Werkes hat der Leipziger
Graphiker

Kurt Voss

durch seine Illustrationen noch gesteigert und zeigt dem
Leser die Figuren in lebendiger Handlung.

Ⓩ

Soeben erschien:

Johannes Leyser

Schauspiel von Carl Willnau.

Illustrationen von Kurt Voss, Leipzig.

In Ganzleinen Am. 5.—. Bar mit 40%

Verlag Kurt Scholke Nachf. / Leipzig

Am 1. Dezember erscheint:

Das große Franz Schubert-Heft
der „Modernen Welt“

Der bedeutendste Schubertforscher **Otto Erich Deutsch** bietet
unter dem Titel

DER INTIME SCHUBERT

Unbekanntes und Ungedrucktes

Schubert-Lieder (4seitige Notenbeilage)

Schubert-Briefe

Schubert-Portraits

Erstveröffentlichungen, wertvolle Kunstbeilagen, hervorragende Ausstattung
40 Seiten, Kunstdruckpapier.

Das
Weihnachts-
geschenk für
alle Musik-
freunde

Verlag „Moderne Welt“

Wien III, Paracelsusgasse 9

Ⓩ

Bezugsbe-
dingungen
siehe
Zettel!